



Ausgabe 2 / September 2017 Waidmannsheil

JÄGERGESELLSCHAFT "BRAUNER HIRSCH" E. V. NÜRNBERG
JAGDVEREIN IM LANDESJAGDVERBAND BAYERN E. V.
(ANERKANNTER NATURSCHUTZVERBAND)

JÄGERABEND

Jeden Donnerstag,
20:00 Uhr Vereinsgaststätte
Heidekrug, Waldluststr. 67
90480 Nürnberg

BLÄSER

Ein Ständchen ...

bringen die Bläser
der JBH auf
Wunsch jedem
Mitglied zum
60. Geburtstag und
dann alle fünf Jahre! Wegen der
Terminkoordination setzen Sie
sich bitte mit unserem Bläser-
corpsleiter Martin Geyer in Ver-
bindung.



Hornmeister:
Martin Geyer
Tel.: 0176 / 993 994 14

AUSBILDUNG

...zum Jungjäger.

Sie interessieren sich für Natur,
Tiere und Jagd? Sie sind wetter-
fest oder wollen es werden?
Dann sind Sie richtig bei der
Jungjägersausbildung der Jäger-
gesellschaft Brauner Hirsch!
Praxiserfahrene Referenten und
ein intensiver Lehrplan machen
die JBH zu einem der erfolg-
reichsten Ausbildungsvereine in
Bayern!
Der neue Kurs beginnt am
5. September 2017 und findet
jeden Dienstag und Donnerstag
ab 19:00 Uhr im Vereinsheim
der Nordbayerischen Sportan-
gler-Vereinigung e.V., Rüstern-
weg 189, 90441 Nürnberg statt.

Bei Interesse:
Hubert Krauß
Tel.: 0179 / 5 38 48 59

WICHTIGE TERMINE

EINLADUNG ZUR HUBERTUSMESSE UND HUBERTUSFEIER

Freitag, den 3. November 2017, 18:00 Uhr
Hubertusmesse in St. Jakob, Nürnberg

anschließend Beginn ca. 20:00 Uhr
Hubertusfeier Gaststätte Heidekrug, Waldluststraße 67, Nürnberg

Zur diesjährigen Hubertusmesse und Hubertusfeier mit Jägerschlag für die Jungjägerinnen und Jungjäger unserer Jägersgesellschaft Brauner Hirsch möchte ich alle Vereinsmitglieder sowie Jungjägerinnen und Jungjäger mit ihren Familien, Freunden und Bekannten recht herzlich in unsere Vereins-Gaststätte „Heidekrug“ einladen. Die Hubertusmesse wird geblasen von der Parforcehorngruppe der Jägersgesellschaft Brauner Hirsch e.V. unter Leitung von Hornmeister Martin Geyer. Die Jagdhornbläserinnen und Jagdhornbläser, die Ausbildungsmannschaft mit Ausbildungsleiter Hubert Krauß, das Orga-Team und die Vorstandschaft freuen sich auf Ihre zahlreiche Teilnahme.

Der Heidekrug stellt uns eine Speisekarte zusammen – wir bitten unsere Mitglieder dies wahrzunehmen und im Heidekrug zu essen!

Mit freundlichen Grüßen und Waidmannsheil
Andreas Herzog, 1. Vorsitzender

WEITERE HUBERTUSMESSEN

Samstag, 28.10.2017, 18:30 Uhr, Markgrafenkirche St. Georg, Triesdorfer
Straße 8, 91746 Weidenbach (bei Ansbach)

Freitag, 03.11.2017, 18:00 Uhr, St. Jakob, Jakobsplatz 1, Nürnberg

Samstag, 04.11.2017 18:00 Uhr, in der Stadtpfarrkirche in Furth im Wald

JAGD VORBEI – HALALI

Wir trauern um unsere Waidkameraden

**Heinz Hübner, Ingrid Kallenberg,
Erich Stärker, Franz Stoiber**

JÄGERGESELLSCHAFT „BRAUNER HIRSCH“ E.V.

RÜCK- UND EINBLICKE

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG AM 16. MÄRZ 2017



Am 16. März 2017 konnte der erste Vorsitzende Andreas Herzog zahlreiche Waidkameradinnen und Waidkameraden im großen Saal der Gaststätte Heidekrug, Nürnberg, zur diesjährigen Jahreshauptversammlung begrüßen und stellte fest, dass hierzu ordnungsgemäß eingeladen wurde.

Mit viel Beifall wurden

die Ehrenmitglieder Oskar Berthold und Walter Große begrüßt. Ferner wurde willkommen geheißen Ottmar Straub, Hundeobmann des „Jagdschutz- und Jägerverein Nürnberg-Land e. V.“ und Adolf Wagner, eines unserer ältesten Mitglieder.

Von der Bläsergruppe unter der Leitung unseres Alt-Hornmeisters Walter Große ertönte das Signal „Jagd vorbei – Halali“ für unseren nur wenige Tage vor der Hauptversammlung verstorbenen Waidkameraden Franz Stoiber. Andreas Herzog gab einen Überblick über das Vereinsgeschehen und die weiteren Aktivitäten im vergangenen Jahr. Gleichzeitig wies er darauf hin, dass er derzeit die Leitung der Ausbildung innehat, da der bisherige Ausbildungsleiter Siegfried Satzinger von diesem Amt zurückgetreten ist. Um die Struktur der Ausbildung weiter aufrecht zu erhalten, hat die Vorstandschaft eine Ausbildungsordnung beschlossen. Des Weiteren richtete er ein herzliches Dankeschön an die Ausbildungsmannschaft sowie an die vielen weiteren fleißigen „Hände“ wie Lehrrevierinhabern, der Bläsergruppe, der Familie Krauß für die jahrelange Ausrichtung des „Schafkopfturnieres“, usw. Zum Abschluss wurden noch anstehende Termine mitgeteilt.

Die Schatzmeisterin Susanne Tittus stellte die wichtigsten Zahlen der Kassenberichte für „Verein“ und „Ausbildungslehrgang“ vor. Die Kassenprüfer Alfred Degenhardt und Fritz Krauß hatten am 04. Februar 2017 eine Kassenprüfung durchgeführt. Es gab wiederum keine Beanstandungen. Die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig.

Der Tagesordnungspunkt TOP 6 – Anträge – war schnell abgehandelt, da kein Antrag eingereicht wurde. Bei Tagesordnungspunkt TOP 7 - Verschiedenes - erhob sich aus dem Kreis der Ausbilder die Frage über die Notwendigkeit sowie Sinn und Zweck einer Ausbildungsordnung, da solch eine in der über Jahrzehnte andauernden Ausbildung im „Braunen Hirsch“ nie ein Thema war und es doch nachweislich jahrzehntelang nicht eines solchen Schriftstückes bedurfte. Der 1. Vorsitzende Andreas Herzog bedankte sich für die Hinterfragung zu dieser zukünftig geltenden Ausbildungsordnung und erklärte, dass wegen des Wegfalls von Siegfried Satzinger eine Regelung notwendig geworden war, um sowohl für den Verein wie auch für die Ausbildungsleitung klare Rechte und Pflichten zu formulieren. Nichts Anderes als was Siegfried Satzinger bereits gelebt hatte. Der Vorstand hat deshalb den bis heute praktizierten Rahmen der Jungjägersausbildung in eine schriftliche Form gebracht ohne dabei die bisher geltenden Grundsätze außer Acht zu lassen. Diese Ausbildungsordnung wurde vom Vorstand am 25. Januar 2017 einstimmig beschlossen. Nach kurzem Meinungs austausch zur vollsten Zufriedenheit der Anwesenden war auch dieser Tagesordnungspunkt abgehandelt. Es wurde dann die ordnungsgemäß durchgeführte Jahreshauptversammlung beendet. Ein gemütliches Beisammensein mit einer obligatorischen Schafkopfrunde beendet diese Veranstaltung. R.E.W.

VEREINSSCHIESSEN BRAUNER HIRSCH 2017

Trotz des regnerischen Wetters war es eine gute Beteiligung beim Vereinsschießen auf der schönen Schießanlage Grünberg der BJV-Kreisgruppe Neumarkt. Sämtliche Einrichtungen der Anlage standen den Waidkameradinnen und Waidkameraden zur Überprüfung der Schießfertigkeit und der Waffenhandhabung zur Verfügung. Ferner konnte sich jeder beim Ausschießen einer der Ehrenscheiben beteiligen. Nach einem reibungslosen Schießbetrieb trafen sich die Waidkameradinnen und Waidkameraden sowie die Teilnehmer der Jägersausbildung „Brauner Hirsch“ im



schönen Jagdhaus Grünberg zum Mittagessen beim Wirt Peter Jesenko. Der erste Vorsitzende Andreas Herzog und Schriftführer Rolf Erik Wunsch konnten nach sorgfältigster Auswertung der Schießscheiben das Endergebnis bekannt geben. Bester Schütze bei der „Ehrenscheibe Jägersgesellschaft Brauner Hirsch“ war unser Jungjäger Stephan Schuster. Bei der Ehrenscheibe „Wutz“ war unser Waidkamerad Philipp Bauer der beste Schütze. Bei der Jungjäger-Ehrenscheibe „Fritz Blumenschein“ kam Christian Müller, Teilnehmer des Ausbildungslehrganges zur Jägerprüfung 2017, mit dem besten „10er“ dem Zentrum am nächsten.

An dieser Stelle ein herzliches DANKESCHÖN und Waidmannsheil an Lothar Sagerer, erster Vorsitzender der BJV-Kreisgruppe Neumarkt, Jagdhaus-Wirt Peter Jesenko und den vielen anderen Helfern auf dem Schießstand.

Ehrenscheibe „Jägersgesellschaft Brauner Hirsch“		Ehrenscheibe Jungjäger „Fritz Blumenschein“		Ehrenscheibe „Wutz“	
1.	Stephan Schuster	1.	Christian Müller	1.	Philipp Bauer
2.	Wolfgang Beil	2.	Thomas Kochannek	2.	Stephan Schuster
3.	Nicolas Theis	3.	Nicolas Theis	3.	Andreas Leibold

PREISSCHAFFKOPF AM 17. MÄRZ 2017

Zum langersehnten Preisschaffkopf konnte der 1. Vorsitzende Andreas Herzog wieder „die“ Kartelspezialisten des Braunen Hirsches im „Kleinen Saal“ der Gaststätte „Heidekrug“ begrüßen. Es war die 37. Auflage dieser Traditionsveranstaltung und wurde wie immer von Familie Krauß organisiert. Und es gab auch wie immer nette Preise zu gewinnen.

An dieser Stelle gleich noch einmal ein herzliches Dankeschön an Monika und Fritz! Und bei dem Gewinner der diesjährigen Veranstaltung kann man nach all den Jahren schon fast von einem Seriensieger sprechen, wenn man die alten Auswertungen betrachtet und auf die neue Ergebnisliste blickt (Anmerkung des Schriftführers: auf den letzten Plätzen findet man auch Jahr für Jahr einen Namen im „Kampf um den berühmten Schinken“).

1. Alfred Degenhardt 2. Horst Reißig 3. Karl Blechschmidt

LASERSCHIESSKINO BRAUNER HIRSCH



Die Jägersgesellschaft Brauner Hirsch e.V. Nürnberg hat ein mobiles Heimschiesskino erworben. Diese Einrichtung wird ab sofort in der Jägerausbildung eingesetzt werden. Gleichzeitig bietet diese Anlage den Mitgliedern die Möglichkeit, ihre Schießfertigkeit zu überprüfen. Die Anlage

kann nur als zusätzliches Übungsmedium dienen und ersetzt nicht die Besuche auf einer Schießanlage! Bei dieser Anlage können die eigenen Waffen (natürlich ohne „scharfe Munition“) ab Kaliber 5,6 mm eingesetzt werden; bei Schrotwaffen kann das Kaliber 12 zum Einsatz kommen. Die Umrüstung der Individualwaffen erfolgt in der Regel in ca. 2 min. Ferner stehen auch zwei Laserwaffen, ein Repetierer sowie eine Pistole (Werksausrüstung) für den Übungseinsatz zur Verfügung.

Mit diesem Schiesskino können der jagdliche Ansitz, Drückjagdsequenzen, Enten- und Taubenjagd sowie weitere jagdliche und unterhaltsame „Programme“ geübt werden.

Als Übungsleiter stehen zur Verfügung: Schießausbilder Ronald Fraunhoffer mit Stellvertreter Stefan Moritz und Hornmeister Martin Geyer.

Die Aufstellung der Anlage erfolgte in unserem Schulungsraum bei der Nordbayerischen Sportangler-Vereinigung e.V., Rüsternweg 189, 90441 Nürnberg, die Anlage ist aber mobil!

Nächster Laserschießtermin Mitglieder: 19.10.2017 (siehe Veranstaltungen)

UNSEREN JUBILAREN EIN WAIDMANNSSHEIL!

im September	Ursula Heidl Jürgen Künzel Helmut Schleier Jörg-Dieter Seedorf	zum 75. Geburtstag zum 75. Geburtstag zum 70. Geburtstag zum 70. Geburtstag
im Oktober	Rolf Hünsch Rainer Maaß	zum 75. Geburtstag zum 70. Geburtstag
im November	Monika Krauß Hermann Stöhr	zum 70. Geburtstag zum 75. Geburtstag
im Dezember	Wolfgang Beil Dieter Freller Manfred Kiefer	zum 70. Geburtstag zum 75. Geburtstag zum 70. Geburtstag
im Februar	Ulrich Riedl	zum 85. Geburtstag

IM GEDENKEN AN UNSERE WAIDKAMERADIN INGRID KALLENBERG



Liebe Waidkameradinnen und Waidkameraden, liebe Vereinsmitglieder!
Der Vorstand der Jägersgesellschaft Brauner Hirsch muss Ihnen leider eine traurige Mitteilung machen.

Nach langer schwerer Krankheit verstarb am 12. August 2017 im Alter von 55 Jahren unsere geschätzte Waidkameradin Ingrid Kallenberg.

Im Jahre 2008 ist sie in den Verein „Jägersgesellschaft Brauner Hirsch e.V. Nürnberg“ eingetreten. Dem geliebten Waidwerk konnte sie als begeisterte

Hundeführerin in einem Oberpfälzer Revier nachgehen. Gleichzeitig wurde sie als leidenschaftliche Jagdhornbläserin ein aktives Mitglied in unserer Bläser- und Parforcehorngruppe. Ihr Wissen um die Jagd konnte sie erfolgreich in der Ausbildungsmannschaft für die Jägerprüfung einbringen. Aufgrund dieser Tätigkeit in den Jägerkursen war es ihr ein großes Anliegen, die Jungjägerinnen und Jungjäger zu betreuen und sie wurde die Jungjägerbeauftragte im Verein.

Ferner war sie Mitglied im Bayerischen Jägerinnenforum des Bayerischen Jagdverbandes e.V. und fungierte hier als Beauftragte des Bereiches Mittelfranken. Zudem vertrat sie als stellvertretende Vorsitzende engagiert die Belange des Förderkreises „Jagdschlösschen Eyerlohe“ im Fränkischen Freiland-Museum Bad Windsheim e.V.

Und auch die Vorstandschaft des „Braunen Hirschen“ konnte bis zuletzt stets auf ihre Unterstützung bei allen jagdlichen Belangen sowie auf ihr Organisationstalent bauen - und die Vorstandsmitglieder waren immer sehr dankbar dafür.

Auf Wunsch der Familie erfolgte die Beisetzung in aller Stille. Die Waidkameradinnen und Waidkameraden werden dich, liebe Ingrid, nie vergessen und dir stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

**Waidmannsheil, ein letzter Gruß – Jagd vorbei und Halali -
Die Vorstandschaft**

Mitteilungsblatt der Jägersgesellschaft
Brauner Hirsch e.V., Nürnberg
Druckauflage 400 Exemplare
Internet www.braunerhirsch.de
Email: info@braunerhirsch.de

Geschäftsstelle Saarlouiser Str. 40a
90469 Nürnberg
Tel: 0911 - 61 98 42, Fax: 61 98 41
info@braunerhirsch.de

1. Vorsitzender
Andreas Herzog
Adresse wie Geschäftsstelle

2. Vorsitzender
Claus Schaller
Äußere Further Straße 2 A
90530 Wendelstein
Tel: 09129 - 23 86

Schatzmeisterin
Susanne Tittus
Tel: 0911 - 43 66 94
schatzmeister@braunerhirsch.de

Schriftführer
Erik Wunsch
Komotauer Str. 9
90480 Nürnberg
Tel: 0911 - 40 76 83
schriftfuehrer@braunerhirsch.de

Jungjägersausbildung
Hubert Krauß
Höflas 13C
91207 Lauf a.d. Pegnitz
Tel: 0179 - 5 38 48 59
ausbildung@braunerhirsch.de

Jungjägerbeauftragte
jungjaeger@braunerhirsch.de

**Bläsercorpsleiter/Homepage/
Veranstaltungen**
Martin Geyer
Dutzendteichstr.1
90478 Nürnberg
Tel: 0911 - 9 41 21 04
Tel: 0176-99 39 94 14
hornmeister@braunerhirsch.de
jagd@braunerhirsch.de

Redaktion
Vorstandschaft der Jägersgesellschaft Brauner Hirsch e.V. Verantwortlich für den Inhalt, auch presserechtlich, ist der 1. Vorsitzende der Jägersgesellschaft Brauner Hirsch. Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingesandte Berichte zu korrigieren oder zu kürzen. Das Recht auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Artikel geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

**Konto Verein Jägersgesellschaft
Brauner Hirsch e.V.:**
Sparkasse Nürnberg,
IBAN: DE54760501010001501010
BIC: SSKNDE77XXX

Konto Ausbildungslehrgang:
Sparkasse Nürnberg,
IBAN: DE72760501010001502820
BIC: SSKNDE77XXX

IN EIGENER SACHE

HUBERT KRAUßER

der neue Leiter des Jungjägerausbildungslehrganges beim „Braunen Hirsch“



Liebe Waidkameradinnen und Waidkameraden, liebe Vereinsmitglieder!

Der Vorstand der Jägersgesellschaft Brauner Hirsch freut sich, seinen Vereinsmitgliedern mitteilen zu können, dass unser langjähriger Jungjägerausbilder Hubert Kraußer zukünftig die Gesamtleitung des Ausbildungslehrganges „Jägerprüfung“ übernimmt. Hubert Kraußer ist Jahrgang 1974, in einer Jägersfamilie aufgewachsen und somit seit Kindesbeinen an eng mit dem Waidwerk verbunden. Im Jahre 1990 hat er die Jägerprüfung abgelegt und ist auch gleich in den Braunen Hirsch, wo bereits weitere Familienmitglieder vertreten sind, eingetreten.

Er geht im Revier Dehnberg-Heuchling zur Jagd. Dieses Jagdrevier hat die Familie Kraußer schon seit Jahrzehnten in Pacht und steht auch dem „Braunen Hirsch“ als Ausbildungsrevier zur Verfügung. Waidkamerad Hubert ist zugleich Jagdhornbläser, Hundeführer eines Parson Russell Terriers, der auf den Namen „Bazi“ hört und spielt hervorragend Schafkopf, ein Thema, das bei den „Kraußers“ (haben dieses Jahr bereits zum 37sten Male das Schafkopffrennen ausgerichtet) äußerst groß geschrieben wird. Als Oberstudienrat unterrichtet er an den Landwirtschaftlichen Lehranstalten Triesdorf und leitet hier u. a. auch die Jagdhorngruppe.

Seinen umfassenden jagdlichen Erfahrungsschatz bringt er bereits seit über zehn Jahren erfolgreich in der Ausbildungsmannschaft für die Jägerprüfung ein.

Ausbilder wie Vorstand freuen sich, für diese anspruchsvolle Aufgabe einen engagierten Jägersmann gewonnen zu haben und sichern ihm selbstverständlich alle mögliche Unterstützung bei seiner Aufgabe als „Teamleiter Jägerausbildung“ zu.

Hubert, nochmals ein herzliches Dankeschön im Namen der Jägersgesellschaft Brauner Hirsch

TERMINE



SCHALLDÄMPFER, BALLISTIK UND BLEIFREIE BÜCHENSPATRONEN

Ein Vortragsangebot des BJV: Referent Gunnar Petrikat, Mitarbeiter der RUAG Ammotec, ausgebildeter Büchsenmacher

und Fachhandelswirt berichtet von den Zusammenhängen zwischen Schalldämpfern und Ballistik, insbesondere bei den bleifreien Büchsenpatronen. (Bild: Wikipedia.org)

Ort: Vereinsgaststätte **Geflügelhof**, Valznerweiherstr. 99

Zeit: Donnerstag, 12.10.2017, 20:00 Uhr.

LASERSCHIEßEN BEIM BRAUNEN HIRSCH AM 19. OKTOBER 2017



Zur Vorbereitung auf die herbstlichen Drückjagden veranstaltet die Jägersgesellschaft Brauner Hirsch ein kostenfreies Laserschießen für ihre Mitglieder. In realistischen Szenen kann auf Sauen oder anderes Wild gewaidwerkt werden, der Anschlag wird eingeübt, der Bewegungsablauf automatisiert, so dass zuverlässige Schüsse abgegeben werden können. Auch Schrotschießen kann hier geübt werden auf Taube, Ente oder Trap-Wurfscheiben.

Es kann mit den eigenen Waffen (alle Kaliber, auch mit Schrotflinte Kal. 12) geschossen werden, ansonsten stehen

auch Leihwaffen zur Verfügung. Um die Wartezeiten zu minimieren, werden bei der Anmeldung Schießzeiten vereinbart - es stehen ca. 15 min. jedem Schützen zur Verfügung. Teilnahmebestätigungen (für den Nachweis bei Jagden) werden vor Ort ausgestellt! (Bild: Autor)

Ort: Vereinsheim der Nordbayerischen Sportangler-Vereinigung e.V., Rüsternweg 189, 90441 Nürnberg, Parkplätze vorhanden!

Zeit: Freitag, 19.10.2017, ab 19:00 Uhr.

Anmeldung: Teilnahme nur nach bestätigter Rückmeldung, Teilnehmerzahl begrenzt. Anmeldung unter info@braunerhirsch.de; Tel. 0911-619842 (AB)

WILD GRILLEN - PRAKTISCHES SEMINAR - 17. NOVEMBER 2017



Fabian Beck, ein Profi-Grillmeister wird uns in einem praktischen Seminar in die Kunst des Wildgrillens einführen. Von der Auswahl und dem Vorbereiten des Fleisches über Gartechniken und der Vorstellung von verschiedenen Grills und Techniken geht es - immer praktisch gezeigt - zum praktischen Grillen auf konventionellen Grill (-rost), im "Smoker" und z.B. auf der (unkonventionellen) Feuerschale. Im Anschluss geht es dann im gemütlichen Teil zum gemeinsamen Verzehr des Grillgutes. Ab 20:00 können (falls gewünscht) die Partner der Teilnehmer dazu stoßen zum gemeinsamen Essen (bitte bei

der Anmeldung angeben!). Bitte nicht schon um 17:00 Uhr, sonst wird es zu voll an den Grills! Fleisch und Salate werden gestellt, es muss nichts mitgebracht werden. Getränke können im Anglerheim erworben werden. Link: <http://www.beckto grill.de/> (Bild: Autor)

Ort: Vereinsheim Nordbayerische Sportangler-Vereinigung e.V., Rüsternweg 189, 90441 Nürnberg

Zeit: Freitag, 17.11.2017, ab 17:00 Uhr bis ca. 22:00 Uhr.

Anmeldung: Teilnahme nur nach bestätigter Rückmeldung, Teilnehmerzahl begrenzt.

Anmeldung unter info@braunerhirsch.de; Tel. 0911-619842 (AB)

Kosten: 20 EUR/Teilnehmer (Partner sind kostenfrei), Getränke sind extra zu bezahlen.

VORTRAG NEUES UND ALTES AUS DEM WAFFENRECHT

Boris Segmüller berichtet frisch vom „Jagdrechtstag“ über die Themen:

- **Neue oder alte Waffenaufbewahrung:** Welche Schränke darf man noch verwenden? Wie ist der Schlüssel aufzubewahren? Was ist beim Vererben möglich und erlaubt? Welche Anforderungen muss ein neuer Schrank aufweisen?
- **Schalldämpfer aus rechtlicher Sicht:** Wie ist es in Bayern? Wie erfolgt die Zulassung? Wo darf ich den Schalldämpfer verwenden, wo nicht!?
- **Nachtzielgeräte und kein Ende:** Ist es erlaubt, Wo? Gibt es Ausnahme genehmigungen?
- **ASP (Afrikanische Schweinepest) ante portas:** Oder: Was kann ich als Revierinhaber tun bzw. was muss ich tun, wenn die ASP festgestellt wurde?

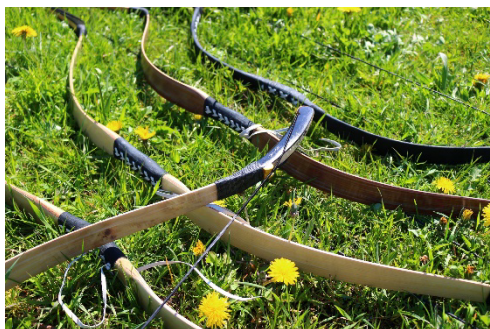


Ort: Gaststätte **Geflügelhof**, Valznerweiherstraße 99

Zeit: Donnerstag, 23.11.2017, 20:00 Uhr.

JAGD MIT PFEIL & BOGEN

EINFÜHRUNG IN EINE ALTE & NEUE JAGDMETHODE.



Die Bogenjagd ist die älteste, naturverbundenste und auch die waidgerechteste Jagdform. Bevor das Schwarzpulver erfunden wurde, haben unsere Vorfahren bereits mit Pfeil und Bogen gejagt. Ein schnelles Verenden mit wenig Schmerzen? Wie lassen sich auch große Stücke strecken? Lernen sie diese Faszinierende Jagdart kennen und lieben.

Michael Reichert berichtet von seinen Erfahrungen und Praktiken in einem Vortrag. Bei Interesse Folgeveranstaltung mit praktischem Bogenschießen. (Bild: pixabay,cco)

Ort: Gaststätte **Geflügelhof**, Valznerweiherstraße 99

Zeit: Donnerstag, 1.02.2017, 20:00 Uhr.